

Grundlagen der Unternehmensbesteuerung				
<i>Business taxation</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
31681	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Einheit.	Titel		Workload
	1	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung		300 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen			
	<p>Die Studierenden verfügen über steuerrechtliches Grundlagenwissen, wie es zur Beurteilung und Beeinflussung der Steuerbelastungen notwendig ist.</p> <p>Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Unternehmensbesteuerung und können diese in einfach gelagerten Fällen quantifizieren.</p> <p>Die Studierenden kennen die methodischen Grundlagen der betrieblichen Steuerplanung, insb. die Möglichkeiten der Modellierung von laufend veranlagten Steuern.</p>			
3	Inhalte			
	<p>Dieses Modul erläutert zunächst die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und deren Aufgaben sowie die Bedeutung des Einflusses von Steuern auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen und umschreibt dann die grundsätzliche Vorgehensweise bei der betrieblichen Steuerplanung, einer der Kernaufgaben der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.</p> <p>Den Kern des Moduls bilden aus der Sicht der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre präsentierte, nach Steuerarten gegliederte Überblicke über die wesentlichen steuerrechtlichen Grundlagen der Unternehmensbesteuerung. Diese umfassen die Ertragsteuern, die Substanzsteuern und die wichtigsten Verkehrssteuern.</p> <p>Die einzelnen Ertragsteuern werden dann zur Unternehmensbesteuerung zusammengeführt und in einfachen Fällen mittels Veranlagungssimulationen veranschaulicht. In diesem Zusammenhang werden auch kurz die steuerlichen Besonderheiten bei Unternehmenszusammenschlüssen erörtert.</p> <p>Den Abschluss bilden Ausführungen zu den methodischen Grundlagen der betrieblichen Steuerplanung. Dabei geht es insb. um die Bestimmung von Steuersätzen und Steuertarifen sowie um die Modellierung laufend veranlagter Unternehmenssteuern. Die Modellierung ist in diesem Zusammenhang nicht nur für die betriebliche Steuerplanung wichtig, sondern dient auch der Wiederholung und Vertiefung der steuerrechtlichen Ausführungen zu den Ertragsteuern.</p>			
4	Lehrformen			
	Fernstudium			
5	Teilnahmevoraussetzungen			
	<p>Formal: gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges</p> <p>Inhaltlich: Voraussetzungen dieser Moduleinheit sind die Kenntnisse und Fertigkeiten, wie sie durch das Modul 31011 („Externes Rechnungswesen“) vermittelt werden sowie grundlegende Kenntnisse des Privatrechts, insb. des Gesellschaftsrechts.</p>			
6	Prüfungsformen			
	Zweistündige Abschlussklausur			

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten.
8	Verwendung des Moduls Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft Masterstudiengang Volkswirtschaft Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen Bachelor of Laws Akademiestudium
9	Stellenwert der Note für die Endnote Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges.
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering
11	Sonstige Informationen Alte Klausuren und passende Musterlösungen werden in der Moodle-Lernumgebung zu diesem Modul bereitgestellt. Ergänzende Belegungsempfehlung: Eine gute inhaltliche Ergänzung des vorliegenden Moduls stellt das Modul 31691 („Steuerliche Gewinnermittlung“) dar. In diesem werden neben der steuerlichen Gewinn- und Vermögensermittlung sowie der Steuerbilanzpolitik auch die nationale und internationale Standortwahl sowie die Rechtsformwahl und der Rechtsformwechsel behandelt. Die Belegung dieses Moduls wird empfohlen. Auch empfohlen wird die Belegung des Moduls 55207 („Steuerrechtliche Grundlagen und Einführung in das Ertragssteuerrecht“), welches von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der FernUniversität in Hagen angeboten wird. Dies stellt ebenfalls eine sinnvolle Ergänzung zu Modul 31681 dar. Es kann im Bachelor Wirtschaftswissenschaft (B.Sc.) als Wahlpflichtmodul belegt werden.